

# Antrag auf Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe

Name, Vorname: (Erziehungsberechtigter) _____  Anschrift: _____  Bankleitzahl: _____  Kontonummer: _____	Kundennummer: _____   Geburtsdatum: _____  Telefonnummer: _____
---	--

**Ich erhalte folgende Leistungen oder habe diese beantragt:**

- Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) – zuständiger Träger ist das Jobcenter**
- Leistungen nach dem SGBXII, AsylbIG – zuständiger Träger ist der Landkreis**
- Wohngeld, Kinderzuschlag – zuständiger Träger ist der Landkreis**

Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder ausfüllen !	Vermerke des zuständigen Trägers	Hdz.								
Ich beantrage Leistungen für Bildung und Teilhabe für das Kind:										
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="width: 20%; border: 1px solid black;">Name:</td><td style="border: 1px solid black;"> </td></tr> <tr><td style="border: 1px solid black;">Vorname:</td><td style="border: 1px solid black;"> </td></tr> <tr><td style="border: 1px solid black;">Geburtsdatum:</td><td style="border: 1px solid black;"> </td></tr> <tr><td colspan="2" style="border: 1px solid black; text-align: center;"><b>Für weitere Berechtigte ist jeweils ein gesonderter Antrag zu stellen!</b></td></tr> </table>	Name:		Vorname:		Geburtsdatum:		<b>Für weitere Berechtigte ist jeweils ein gesonderter Antrag zu stellen!</b>		<p><b>Tag der Antragstellung</b></p>   <p><b>Eingangsdatum:</b></p>	
Name:										
Vorname:										
Geburtsdatum:										
<b>Für weitere Berechtigte ist jeweils ein gesonderter Antrag zu stellen!</b>										

- für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung**  
- Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art und Kosten vorlegen.
- für mehrtägige Klassenfahrten**  
- Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.
- für Schülerbeförderungskosten**  
Bitte beachten Sie, dass Schulbeförderungskosten nur bei Vorliegen folgender Voraussetzungen gewährt werden:  
 - Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs ab Schuljahrgang Klasse 11  
 - Kostenübernahme erfolgt nur dann, wenn der Schulweg mindestens 4 km beträgt.  
 - Ein Anspruch besteht nicht, wenn das Schulamt bisher eine Kostenübernahme wegen zu geringer Entfernung zur Schule abgelehnt hat.  
 - Vorlage einer aktuellen Schulbescheinigung
- für ergänzende angemessene Lernförderung**  
- Bitte reichen Sie die **Anlage 1a oder 1b** „Lernförderung“ vollständig ausgefüllt mit dem Antrag ein.  
 - Liegt ggfs. eine diagnostizierte Lese-/Rechtschreibschwäche vor?  Ja -  Nein
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung/Kinderhort**  
- Bitte reichen Sie die **Anlage 2** „Mittagessen“ vollständig ausgefüllt mit dem Antrag ein.
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Vereinsbeiträge, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.)**
- Schulbedarf**  
(153,00 € zum 01.08./ 51,50 € zum 01.02.) für den Erwerb der notw. Schulmaterialien wie Schulbücher, Schulhefte oder Taschenrechner)
- Ich verzichte auf einen schriftlichen Bescheid, wenn meinem Antrag im vollen Umfang stattgegeben wird.**

**Erklärung:** Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Ich werde dem zuständigen Träger unverzüglich alle Änderungen mitteilen, die Auswirkungen auf die Leistung haben können. Zuwiderhandlungen können im Rahmen eines Ordnungswidrigkeit- oder Strafverfahrens geahndet werden.

**Mitwirkungspflicht:**

Ich verpflichte mich jede Änderung der Verhältnisse unverzüglich dem zuständigen Träger mitzuteilen (z.B. Bankverbindung, Beendigung des Wohngeldes vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes, Änderung der Mittagsverpflegung vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes, Änderung der Schülerbeförderung vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes, Änderung der Lernförderung vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes o.ä.).

**Hinweis:** Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und des § 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben und – soweit notwendig – gespeichert.

(Ort, Datum)	(Unterschrift des Antragstellers)	(Bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)
--------------	-----------------------------------	---

# Hinweise zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

## Allgemeine Hinweise:

- **Die Leistungen sind einkommens- und vermögensabhängig.**
- Leistungen zur Bildung und Teilhabe können **mit Ausnahme der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben** bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.
- **Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Anlage 3)** können nur für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.
- **Vom Gesetzgeber ist vorgesehen, dass die beantragten Leistungen mit dem Leistungsanbieter direkt abgerechnet werden.**

## Ausflüge oder Klassenfahrten der Schule/Kindertageseinrichtung:

Taschengeld oder Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden müssen (z. B. Sportschuhe, Badezeug, o.ä.) **gehören nicht zu den berücksichtigungsfähigen Kosten.**

## Schülerbeförderungskosten für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs

- Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs ab Schuljahrgang Klasse 11
- Kostenübernahme erfolgt nur dann, wenn der Schulweg mindestens 4 km beträgt.
- Ein Anspruch besteht nicht, wenn das Schulamt bisher eine Kostenübernahme wegen zu geringer Entfernung zur Schule abgelehnt hat.

## Ergänzende angemessene Lernförderung

Ohne die Bestätigung der Schule (**Anlage 1a oder 1b „Lernförderung“**) kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

- Es werden nur die Aufwendungen übernommen, die den ortsüblichen Sätzen entsprechen.
- Schuleigene Förderangebote haben immer Vorrang.

**Bei Wiederholungsanträgen auf ergänzende angemessene Lernförderung sind Fotokopien der letzten beiden Zeugnisse beizufügen.**

## Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

Die **Anlage 2 „Mittagessen“** muss vom Leistungserbringer (Schule, Kindergarten bzw. Kindertagesstätte) gegengezeichnet werden und dem zuständigen Träger vorgelegt werden.

## Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Pro Monat steht ein Betrag von 15 € zur Verfügung.

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen. Die bewilligte Leistung wird direkt an den Leistungsanbieter überwiesen. **Ist ein Beitrag bereits gezahlt worden, kann bei Vorliegen der Voraussetzungen gegen Nachweis auch eine Erstattung erfolgen.**

# Anlage 1

Leistungsträger	Datum: Bearbeiter/in AZ:
-----------------	--------------------------------

## Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung

- § 28 Abs. 5 SGB II
- § 34 Abs. 5 SGB XII
- § 6 b Abs. 2 BKGG i. V. m. § 28 Abs. 5 SGB II

Schüler/in	
Name, Vorname, Geburtsdatum	Anschrift

Schule	
Bezeichnung	Anschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
Einwilligung	
Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.	
Datum	Unterschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
<b>Für die o. g. Schülerin/ den o. g. Schüler wird Lernförderung beantragt</b>	
in der Klassenstufe _____	
im Fach/ in den Fächern _____ / _____	

**Von der Schule auszufüllen**

**Zutreffendes bitte ankreuzen**

Fach/Fächer: \_\_\_\_\_

- Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren: z.B. Gefährdung der Versetzung oder kein ausreichendes Lernniveau in einzelnen Fächern)
- Die Schülerin / Der Schüler hat keine Deutschkenntnisse.
- Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben.
- Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.

**Empfehlung der Schule**

- Einzelförderung  Gruppenförderung
- 1 Stunde / Woche  2 Stunden / Woche

**Von der Schule auszufüllen**

Ansprechpartner/in für Rückfragen ist

Frau/ Herr \_\_\_\_\_ Tel.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers

Ort, Datum

Stempel der Schule

## Anlage 2

### - Mittagessen - vom Leistungsanbieter auszufüllen!

#### 1. Angaben zum Berechtigten (Kind / Schüler)

Name:		Für weitere Berechtigte ist jeweils ein gesonderter Antrag zu stellen!
Vorname:		
Geburtsdatum:		

#### 2. Angaben zur Einrichtung des Mittagessenangebotes (Leistungsanbieter)

Name der Einrichtung:	
Art der Einrichtung:	<input type="checkbox"/> Schule, <input type="checkbox"/> Kindergarten, <input type="checkbox"/> Kinderhort /-tagesstätte, <input type="checkbox"/> Tagesbildungsstätte, <input type="checkbox"/> IntegrationsKG, <input type="checkbox"/> SprachheilKG, <input type="checkbox"/> SonderKG, <input type="checkbox"/> andere: _____
Anschrift:	

#### 3. Angaben zum Angebot

- Die unter 1. genannte Person nimmt vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ regelmäßig an \_\_\_\_\_ Tagen die Woche am gemeinschaftlichen Mittagessenangebot teil. **Die Kosten je Mahlzeit betragen \_\_\_\_\_ Euro.**

#### 4. Angaben zur Abrechnung

Bankverbindung des Leistungsanbieters	Geldinstitut:	
	Bankleitzahl:	Kontonummer:
Datum / Stempel / Unterschrift des Leistungsanbieters		